

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung	15
Preußen als Untersuchungsobjekt	18
Forschungsstand	26
Fragestellung	29
Methode	30
Perzeptionsgeschichte, Wissenstransfer und Nationaldiskurs	34
Quellen	39
Aufbau	43
1. Preußen – von Frankreich aus gesehen	47
1.1 Preußenbilder aus erster Hand	49
1.2 Mirabeaus Analyse der friderizianischen Monarchie	51
1.3 Das Athen des Nordens	60
1.4 Preußens »Verschwinden« aus der Reformdebatte	62
1.5 Fazit	70
2. Friedrich II. im Visier	73
2.1 Der Beitrag französischer Autoren zum Mythos Friedrich II.	79
2.1.1 Friedrich II. als absoluter Monarch	81
2.1.2 Friedrich, ein menschlicher und gutherziger König	88
2.1.3 Friedrich als Kriegsheld	94
2.1.4 Höhepunkt und Schwinden der Heldenverehrung	107
2.1.5 Friedrich Wilhelm II. im Schatten des »großen Königs«	111
2.1.6 Beifall nach Friedrichs Ableben	118
2.2 Friedrich als Gegenmodell	125
2.2.1 Friedrich, der »Despot«	125
2.2.2 Das zerstörte Idealbild Friedrichs	129

2.2.3	Friedrich II. als Angreifer – Mablys Sorgen um Polen ...	134
2.2.4	Sparsamkeit der preußischen Herrscher und deren Folgen	137
2.3	Der Mythos Friedrichs II. während der Französischen Revolution	140
2.3.1	Das Bild des absoluten Monarchen	140
2.3.2	Preußische Verwaltungstechniken	142
2.3.3	Begutachtungen des Nachfolgers Friedrichs II.	148
2.3.4	Preußen – immer noch der »natürliche Verbündete« Frankreichs	156
2.4	Fazit	160
3.	Das preußische Militär aus der Sicht der französischen Offiziere	165
3.1	Modernisierung der Ausrüstung: die preußische Artillerie als Modell	172
3.1.1	Notwendige Reformen in der französischen Artillerie .	173
3.1.2	Der argumentative Kampf zwischen beiden Parteien .	183
3.1.3	Anpassung und Verschwinden des fremden Modells ..	193
3.2	Die Infanterietaktik	195
3.2.1	Nationale Konnotation der Auseinandersetzung	197
3.2.2	Guibert als Bewunderer und Kritiker der preußischen Armee	199
3.2.3	Preußen als Modell für Guibert?	205
3.2.4	Der Ausbruch eines national gefärbten Streites	212
3.3	Die preußische Disziplin: zwischen Anrühigkeit und Faszinosum	227
3.3.1	Disziplin als Vehikel von Stereotypen und Vorurteilen	229
3.3.2	Funktionale Disziplin oder »Dressur der Körper«	237
3.3.3	Die Grenzen des Transfers: Preußen als unmögliches Modell	245
3.4	Die Organisation der preußischen Armee als Vorbild?	255
3.4.1	Die Schlüsselfigur des Hauptmanns	256
3.4.2	Der preußische Soldat	264
3.4.3	Zahlen und Kosten	270
3.4.4	Das Bild eines rationalen Militärstaates	273
3.5	Grenzen des Wissenstransfers	282
3.6	Fazit	288

4.	Das preußische Justizwesen als Modell für eine Reform des französischen Rechtssystems?	293
4.1	Debatte um Reformen des französischen Rechtssystems: Bedarf und Blockade	294
4.1.1	Auf der Suche nach einheitlichen Rechtsnormen	295
4.1.2	Konfliktlage zwischen Regierung und den Parlamenten	297
4.2	Auf der Suche nach Justizreformen	300
4.2.1	Verlangen nach einer Reform der Strafjustiz	300
4.2.2	Lernen aus der Komparatistik	304
4.2.3	Grenzen der Komparatistik	305
4.2.4	Schwierigkeiten mit einer neuen Gesetzgebung im revolutionären Frankreich	309
4.3	Suche nach Reformmodellen aus dem Ausland	311
4.3.1	Die Wirkung Beccarias im Bereich des Strafrechts	311
4.3.2	Die französische Anglomanie im Justizbereich	316
4.4	Vorbild Preußen?	321
4.4.1	Das erfolgreiche Bild Friedrichs als »roi justicier«	322
4.4.2	Wahrnehmung des Corpus juris Fridericiani, 1749–1751	325
4.4.3	Kritik an der preußischen Zivilprozessordnung	333
4.4.4	Kritische Äußerungen über den »roi législateur« nach Friedrichs Tod	337
4.5	Mögliche Erklärungen für das Desinteresse an der preußischen Justiz	342
4.5.1	Konkurrierende Modelle	342
4.5.2	Inhaltliche Kritik an der preußischen Kodifikation	344
4.5.3	Begrenzter Beitrag des »bureau de législation étrangère« (1801–1803) zum Wissenstransfer	347
4.6	Fazit	353
5.	Das »merkantile« Preußen als Argument in der französischen Wirtschaftsdebatte	359
5.1	Das Interesse an Wirtschaftsfragen oder Wettbewerb unter Wirtschaftslehren	366
5.1.1	Grundgedanken der physiokratischen Lehre	367
5.1.2	Liberalisierungsversuche und deren Folgen	372
5.2	Ein Schlüsseljahr inmitten der Reformdekade: 1776	375
5.3	Die offizielle Untersuchung des preußischen Steuersystems, 1763–1764	378
5.4	Wahrnehmung der friderizianischen Krise	387
5.5	Mirabeau zur preußischen Wirtschaftsorganisation	391

Inhalt

5.5.1	Mirabeaus Urteil über Wirtschaft und Finanzen in Preußen	392
5.5.2	Reaktionen auf Mirabeaus Aussagen	402
5.6	Fazit	410
6.	Idealbilder eines »aufgeklärten« Preußens und ihre Grenzen	415
6.1	Preußen als Land der Religionsfreiheit	418
6.1.1	Die Religionstoleranz Friedrichs II.	419
6.1.2	Die Lage der Juden im friderizianischen Preußen	422
6.1.3	Weitere Entwicklung nach Friedrichs Tod	427
6.2	»Cultiver les esprits«: Förderung von Bildung, Wissenschaft und Kunst	429
6.2.1	Pädagogik in Frankreich	430
6.2.2	Situation in Preußen	432
6.3	Pressefreiheit	440
6.4	Fazit	444
	Schlusswort: Preußen als Spiegelbild Frankreichs	447
	Präsenz vielfältiger Preußenbilder	447
	Preußen als Modell?	448
	Die Grenzen des Wissenstransfers	451
	Preußen als Argument	452
	Epilog	455
	Quellen- und Literaturverzeichnis	459
	Ungedruckte Quellen	459
	Gedruckte Quellen	460
	Forschungsliteratur	478
	Personenregister	505